

Christoph Kivelitz

Die Propagandaausstellung in europäischen Diktaturen

Konfrontation und Vergleich:
Nationalsozialismus in Deutschland,
Faschismus in Italien
und die UdSSR der Stalinzeit

Mit 395 Abbildungen



© Bochum 1999

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....;	13
1 Einleitung	15
1.1 Methode und Inhalt der Arbeit.....	15
1.2 Forschungsbericht.....	18
1.2.1 Das Totalitarismus-Theorem.....	18
1.2.2 Die Modernitätsdebatte.....	27
1.2.3 Das Konzept der „politischen Religion“.....	43
2 Faschismus und Nationalsozialismus: Wegbereiter der modernen Massenkommunikation?	51
2.1 Der institutionelle Rahmen.....	51
2.1.1 NS-Deutschland: Wirrwarr der Kompetenzen.....	51
2.1.1.1 Das Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda.....	51
2.1.1.2 Das Institut für Deutsche Kultur-und Wirtschaftspropaganda.....	53
2.1.1.3 Das Deutsche Propaganda-Atelier.....	54
2.1.1.4 Die Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums.....	55
2.1.1.5 Das Deutsche Hygiene-Museum in Dresden.....	57
2.1.2 Faschismus in Italien: Zwischen Konsens und Dissens.....	60
2.1.2.1 Der Antagonismus von Partei und Staat.....	61
2.1.2.2 Die „korporative Ordnung“ des Kunstbetriebs.....	64
2.2 Der Selbstentwurf der Systeme: Mythos einer revolutionären Erhebung.....	67
2.2.1 „Mostra della Rivoluzione Fascista“: Die Perpetuierung von Aufbruch und Wiederkehr.....	67
2.2.1.1 Die Fassung von 1932: Die Revolutionierung von Zeit und Raum.....	67
2.2.1.2 Die Fassung von 1937: Musealisierung.....	78
2.2.1.3 Die Fassung von 1942: Plädoyer für die Moderne.....	81
2.2.2 NS-Deutschland: Inszenierte Heilsgeschichte.....	87
2.2.2.1 „Die Kamera“: Initiation in die Volksgemeinschaft.....	87
2.2.2.2 „Deutsches Volk - Deutsche Arbeit“: Die Revolutionierung der Geschichte.....	89
2.2.2.3 „Gebt mir vier Jahre Zeit!“: Wille, Wort und Tat.....	92
2.3 Der „neue Mensch“: Die Wiedergeburt des „Ursprünglichen“.....	96
2.3. NS-Deutschland: „Volkshygiene“.....	97
2.3. .1 „Das Wunder des Lebens“: Die Organisation des „Volkskörpers“.....	97
2.3. .2 „Ewiges Volk“: Die Verobjektivierung des Subjekts.....	102
2.3. .3 „Gesundes Leben - Frohes Schaffen“: Die Vision Arkadiens.....	104
2.3. .4 „Frau und Mutter - Lebensquell des Volkes“: Biologisches und historisches Sein.....	109
2.3.1.5 „Die Geißel des Lebens“: Die Selbstzerstörung des „Volkskörpers“.....	112

2.3.2	Das faschistische Italien: Die Militarisierung der Massen.....	114
2.3.2.1	„Mostra del Naturismo in Piemonte“: Vorstoß der futuristischen Bewegung	114
2.3.2.2	„Mostra nazionale delle colonie estive e dell'assistenza all'infanzia“: Körperliche und geistige Ertüchtigung der „razza“	118
2.3.2.3	„Prima Mostra Nazionale del Dopolavoro“: Die totale Erfassung von Arbeit und Freizeit in der Vergnügungsgesellschaft	122
2.4	Leit- und Zerrbilder staatlicher Ordnung	129
2.4.1	NS-Deutschland: Ausbruch aus Raum und Zeit	130
2.4.1.1	„Deutsches Volk - Deutsche Arbeit“: Die „schaffende Volksgemeinschaft“... ..	130
2.4.1.2	„Schaffendes Volk“: Die Überwindung des Staates.....	140
2.4.2	Das faschistische Italien: Autarkie und Totalität.....	155
2.4.2.1	„Mostra Autarchica del Minerale Italiano“: Ästhetisierung und Sakralisierung der Arbeitswelt	155
2.4.2.2	„Prima Mostra Triennale delle Terre Italiane d'Oltremare“: Auswuchs in imperiale Größe.....	162
2.5	Von der Anschauung zur Neuordnung der Welt.....	172
2.5.1	Das faschistische Italien: Das Idealbild der „Romanità“.....	174
2.5.1.1	„Mostra dell'Aeronautica Italiana“: Die Erfüllung eines Menschheitstraums.....	174
2.5.1.2	„Mostra Coloniale Celebrativa della Vittoria Imperiale“: Die Eroberung des Olymps.....	181
2.5.1.3	„Mostra Augustea della Romanità“: Die Bannung der Ursprünge	184
2.5.1.4	„Mostra della Vittoria“: Die Permanenz des Sieges.....	189
2.5.1.5	Das Projekt der „Esposizione Universale di Roma“: Relikte einer „neuen Ordnung“.....	193
2.5.2	NS-Deutschland: Die Mobilisierung der „Volksgemeinschaft“.....	199
2.5.2.1	„Die Straße“: Strategien der Beschleunigung	199
2.5.2.2	„Europas Schicksalskampf im Osten“.....	202
2.5.2.3	„Deutsche Größe“: Ausrichtung auf die Unendlichkeit	205
2.5.2.4	„Um die Souveränität Europas“: Die neue „Weltordnung“ tritt ab	208
2.6	Feind- und Gegenbilder.....	211
2.6.1	NS-Deutschland: Entwurf des „Antichristen“.....	214
2.6.1.1	„Weltfeind Nr. 1 - Der Bolschewismus“.....	214
2.6.1.2	„Der Bolschewismus-Große antibolschewistische Schau“.....	216
2.6.1.3	„Große Antibolschewistische Ausstellung“.....	220
2.6.1.4	„Der ewige Jude“.....	222
2.6.1.5	„Raubstaat England“.....	227
2.6.1.6	„Das Sowjetparadies“.....	228
2.6.2	Antibolschewistische Propaganda im faschistischen Italien	233
3	Die Vergesellschaftung des Museums in der Sowjetunion der Stalinzeit..	235
3.1	Das Museum als Triebwerk der Revolution.....	235

3.1.1	Das Zentrale Revolutionsmuseum der UdSSR.....	235
3.1.1.1	Gründung und Aufbau.....	235
3.1.1.2	Von der Massenagitation zur Kanonisierung der Ausstellungsprinzipien . . .	236
3.1.1.3	Das Museum als „Waffe“ im Dienst der bolschewistischen Partei	241
3.1.1.4	Die wissenschaftliche Begründung des Personenkults.....	244
3.1.1.5	Der Weg zur Kultstätte Stalins.....	247
3.1.2	Das Projekt für ein „Museum der Weltrevolution“.....	250
3.1.3	Das Leningrader Revolutionsmuseum.....	253
3.1.4	Das Museum als Organisator propagandistischer Wanderausstellungen	258
3.2	Individuum und Kollektiv: Der „Held“ als sowjetisches Mythologem	261
3.2.1	Das Zentrale Lenin-Museum in Moskau.....	263
3.2.2	„Allunions-Landwirtschaftsausstellung“: Der typisierte Held.....	269
3.2.2.1	Von der ephemeren Ausstellungstadt zum monumentalisierten Traumbild ..	269
3.2.2.2	Eingang in ein episches Sein.....	272
3.2.2.3	Der „sozialistische Wettbewerb“ als szenisches Poem.....	277
3.2.2.4	Die „Synthese der Künste“ als soziale Metapher.....	282
3.3	Aufbruch ins Maschinenzeitalter: Rationalismus, Amerikanismus und der Bau des Sowjetkommunismus.....	284
3.3.1	Vom „Fest der Arbeit“ zur Konstruktion der Utopie.....	284
3.3.2	„Unsere Errungenschaften“.....	288
3.3.3	„Ständige Allunions-Bauausstellung“: Aufschwung zum Sieg über die Natur.....	293
3.4	Das antireligiöse Museum: Die Austreibung der Seele.....	298
3.4.1	Die Organisation des „Kampfes“ gegen die Religion.....	301
3.4.2	Gründung und Ausgestaltung antireligiöser Museen.....	305
3.4.3	Konkretisierung des „Feindbildes“: Von antireligiöser Propaganda zum Antifaschismus.....	311
3.5	Trophäensammlungen: Militarisierung und Mobilisierung der Massen	315
3.5.1	Das Zentralmuseum der Roten Armee in Moskau.....	315
3.5.2	Mobilisierung der Moskauer Museen im und zum Krieg.....	322
3.5.3	Die Ausstellung der Verteidigung Leningrads.....	323
3.5.3.1	Gründung und Aufbau.....	323
3.5.3.2	Die Auferstehung einer „Helden-Stadt“.....	325
3.5.3.3	Erweiterung und Liquidierung des Museums der Verteidigung Leningrads ...	334
4	Schluß und Ausblick	341
5	Bibliographie	349
5.1	NS-Deutschland.....	349
5.1.1	Kultur, Kunst und Kunstpolitik.....	349
5.1.2	Historische und soziologische Publikationen.....	351
5.1.3	Primärquellen.....	353

5.2	Italienischer Faschismus.....	359
5.2.1	Kultur, Kunst und Kunstpolitik.....	359
5.2.2	Historische und soziologische Publikationen.....	360
5.2.3	Primärquellen.....	360
5.3	Sowjetunion der Stalin-Zeit.....	364
5.3.1	Kultur, Kunst und Kunstpolitik.....	364
5.3.2	Historische und soziologische Publikationen.....	366
5.3.2	Primärquellen.....	367
5.4	Systemvergleich.....	371
5.4.1	Kunsthistorische Publikationen und Ausstellungskataloge.....	371
5.4.2	Historische und soziologische Publikationen.....	371
5.5	Archive.....	373
6	Anhang	375
6.1	Originalfassungen der übersetzten Zitate.....	375
6.2	Abkürzungen.....	403
7	Abbildungen	405
7.1	Italien und Deutschland.....	405
7.1.1	Der Selbstentwurf der Systeme: Mythos einer revolutionären Erhebung . . .	405
7.1.1.1	„Mostradella Rivoluzione Fascista": Fassung von 1932.....	405
7.1.1.2	„Mostra della Rivoluzione Fascista": Fassung von 1937.....	416
7.1.1.3	„Mostra della Rivoluzione Fascista": Fassung von 1942.....	424
7.1.1.4	„Die Kamera".....	432
7.1.1.5	„Deutsches Volk-Deutsche Arbeit". Ehrenhalle.....	434
7.1.1.6	„Gebt mir vier Jahre Zeit!".....	437
7.1.2	Der „Neue Mensch": Wiedergeburt des „Ursprünglichen".....	441
7.1.2.1	„Wunder des Lebens".....	441
7.1.2.2	„Ewiges Volk".....	446
7.1.2.3	„Gesundes Leben - Frohes Schaffen".....	449
7.1.2.4	„Frau und Mutter - Lebensquell des Volkes".....	453
7.1.2.5	„Geißel des Lebens".....	454
7.1.2.6	„Mostra del Naturismo in Piemonte".....	457
7.1.2.7	„Mostra nazionale delle colonie estive e dell'assistenza all'infanzia".....	461
7.1.2.8	„Prima Mostra Nazionale del Dopolavoro".....	467
7.1.3	Leit- und Zerrbilder staatlicher Ordnung.....	474
7.1.3.1	„Deutsches Volk - Deutsche Arbeit".....	474
7.1.3.2	„Schaffendes Volk".....	483
7.1.3.3	„Mostra Autarchica del Minerale Italiano".....	497
7.1.3.4	„Prima Mostra Triennale delle Terre d'Oltremare".....	505
7.1.4	Von der Anschauung zur Neuordnung der Welt.....	518
7.1.4.1	„Mostra dell'Aeronautica Italiana"	518

7.1.4.2	„Mostra Coloniale Celebrativa della Vittoria Imperiale".....	524
7.1.4.3	„Mostra Augustea della Romanità".....	528
7.1.4.4	„Mostra della Vittoria".....	533
7.1.4.5	„Esposizione Universale di Roma".....	537
7.1.4.6	„Die Straße".....	539
7.1.4.7	„Europas Schicksalskampf im Osten".....	542
7.1.4.8	„Deutsche Größe".....	543
7.1.5	Feind- und Gegenbilder.....	545
7.1.5.1	„Weltfeind Nr. 1 - Der Bolschewismus".....	545
7.1.5.2	„Der Bolschewismus - Große antibolschewistische Schau".....	548
7.1.5.3	„Große Antibolschewistische Ausstellung".....	554
7.1.5.4	„Der ewige Jude".....	558
7.1.5.4	„Raubstaat England".....	561
7.1.5.6	„Das Sowjetparadies".....	563
7.2	Sowjetunion.....	569
7.2.1	Das Zentrale Revolutionsmuseum der UdSSR, Moskau.....	569
7.2.2	Das Leningrader Revolutionsmuseum.....	576
7.2.3	Wanderausstellungen des Zentralen Revolutionsmuseums der UdSSR	578
7.2.4	Zentrales Lenin-Museum, Moskau.....	579
7.2.5	„Allunions-Landwirtschaftsausstellung", Moskau 1937/39.....	586
7.2.6	„Unsere Errungenschaften".....	598
7.2.7	„Ständige Allunions-Bauausstellung", Moskau 1937.....	599
7.2.8	Antireligiöse Propaganda.....	601
7.2.9	Zentralmuseum der Roten Armee, Moskau.....	602
7.2.10	„Ausstellung der Verteidigung Leningrads".....	604
7.3	Bildnachweis.....	611